



# Informationsveranstaltung

Vorstellung der Pilot-Plattform APN~~X~~ zur digitalen  
Freimeldung von Gleiskapazitäten in Serviceeinrichtungen

---

07. Mai 2026



Bitte schalten Sie für diese Veranstaltung Ihre **Kamera aus**.



Bitte achten Sie darauf, dass Ihr **Mikrofon stumm** geschaltet ist.

Stellen Sie Ihre **Fragen** gerne in den **Chat**! Nutzen Sie auch die **Like-Funktion**, um entsprechende Fragen zu priorisieren!



# Wer sind wir?

## Das Projektteam stellt sich vor

### **Natascha Montemurri**

Leiterin Produkt- und  
Preismanagement  
Serviceeinrichtungen, V.IWF 81  
DB InfraGO AG



### **Dr. Kevin Lamkiewicz**

Teamleitung Data Science  
SMA Development GmbH



### **Viviane Elhaus**

Projektmanagerin  
DB mindbox – Startup Hub der DB



### **Nordin Kriep**

Produkt- und Preismanagement  
Serviceeinrichtungen, V.IWF 81  
DB InfraGO AG

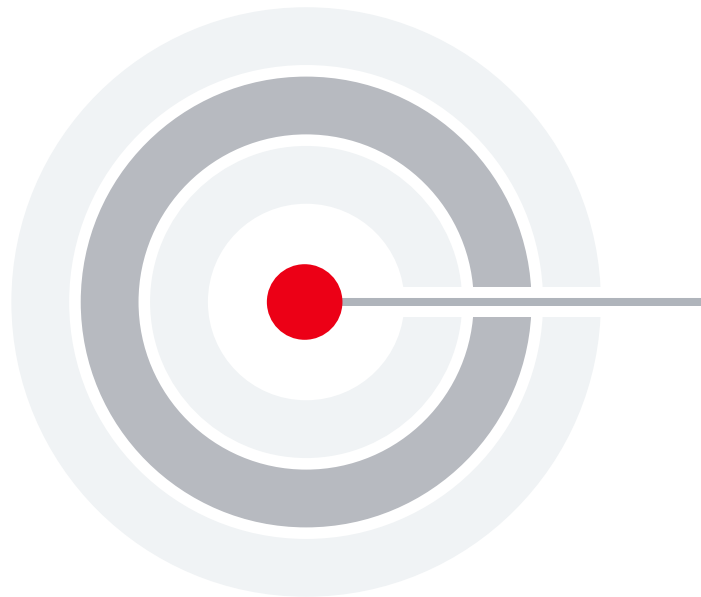


### **Michael Mörs**

Geschäftsführer  
SMA Development GmbH



# Pilot-Plattform APN**X** zur digitalen Freimeldung von Gleiskapazitäten in Serviceeinrichtungen



**Transparenz schaffen:** Wir zeigen Ihnen, warum wir uns mit dem Thema beschäftigen und wie der heutige Prozess funktioniert.

**APN**X** kennenlernen:** Wir stellen die APN**X**-Webanwendung vor und zeigen, wie die digitale Freimeldung in einer Pilotphase ablaufen wird.

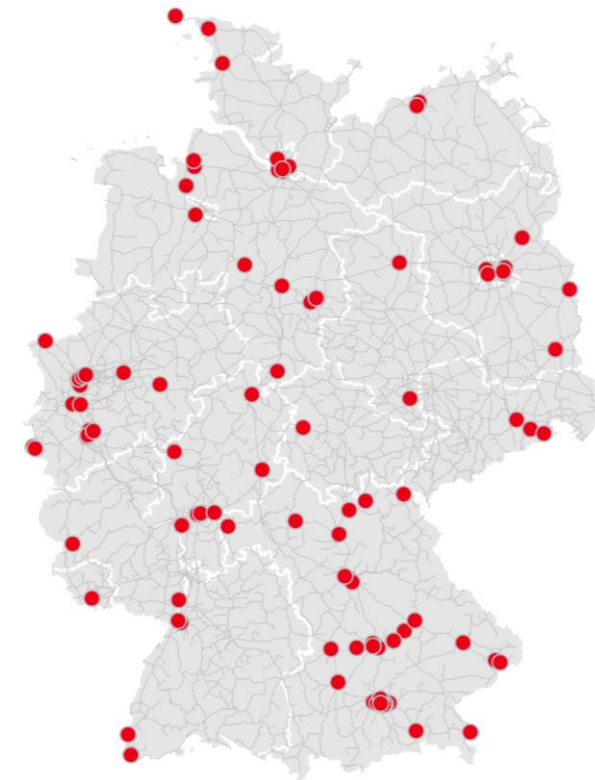
**Rolle der Zugangsberechtigten:** Wir erläutern, warum Ihre Teilnahme so wichtig ist.

# Deutlich gestiegene Nachfrage führt zunehmend zu Anmeldekongflikten in Serviceeinrichtungen

	Anmeldungen und -konflikte in Serviceeinrichtungen	
	Anmeldungen <sup>1</sup>	Gleiskonflikte
Nfpl. 2026	24.728	4.679
Entwicklung 2022 – 2026	+2%	+36%



Die **Nachfrage übersteigt** die vorhandene **Kapazität**

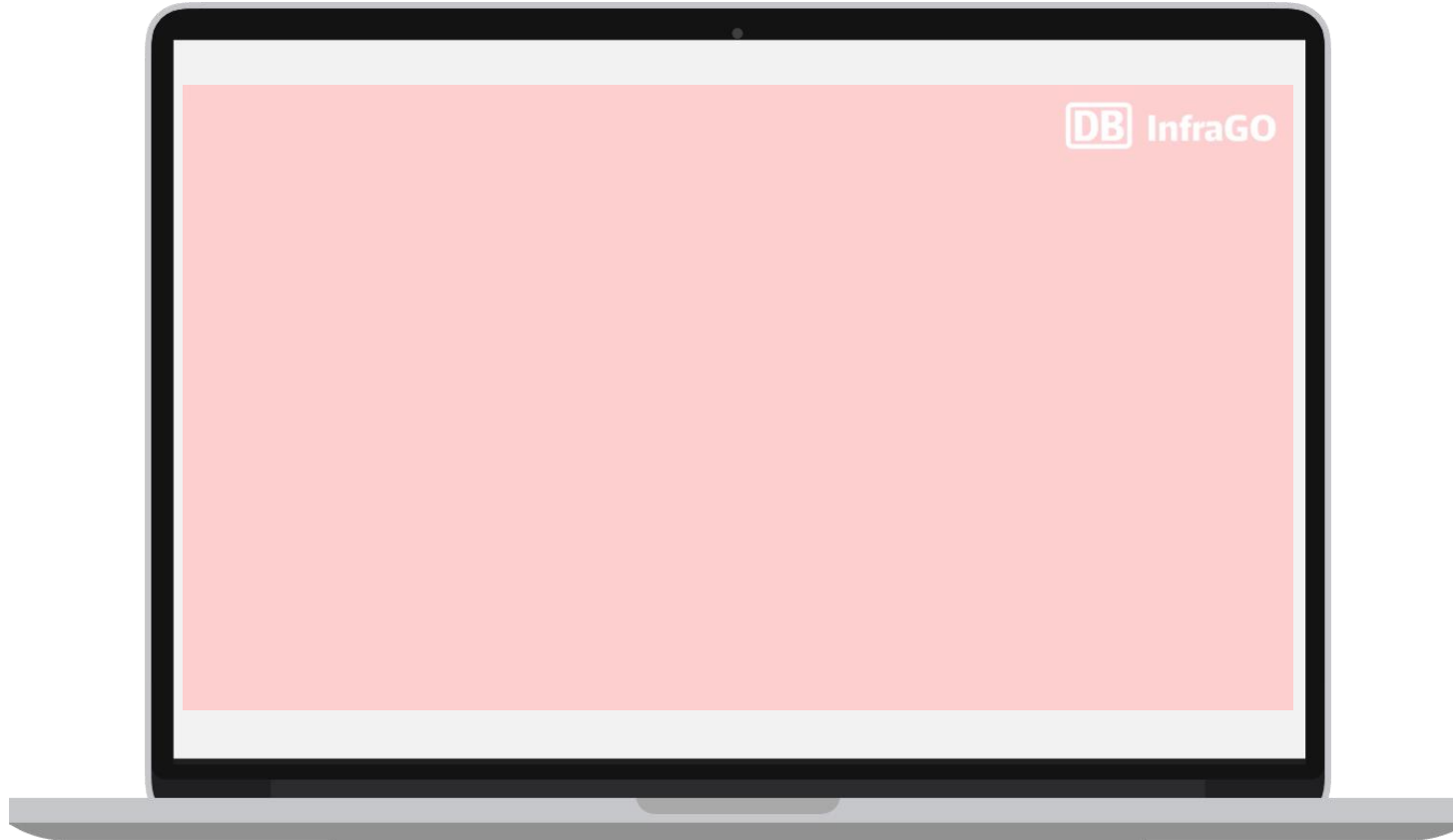


● Stark nachgefragte Serviceeinrichtung

(1) Anmeldepositionen von Gleisen und Zusatzausstattungen inkl. Mehrjahresverträge

# Wie läuft der Prozess heute ab?

## Status quo der heutigen Nebennutzung



## Schmerzpunkte heute

- ❖ Kapazität im Gelegenheitsverkehr nicht transparent sichtbar
- ❖ Manuelle und zeitintensive Abstimmungen über mehrere Beteiligte
- ❖ Hoher Aufwand für Regionen und EVU

## Ansatz im Piloten

- ❖ Digitale Freimeldung temporär ungenutzter SE-Gleiskapazitäten
- ❖ Nebennutzungsanfrage erfolgt auf vorher freigemeldete Kapazität
- ❖ Umsetzung über eine separate Webanwendung (APNX) als Erweiterung des APN

## Erwarteter Mehrwert

- ❖ Entlastung der Regionen durch vorabgestimmte Nebennutzungsanfragen
- ❖ Bessere Auslastung vorhandener SE-Gleise
- ❖ Einfachere Anfrage und Bereitstellung von Gleiskapazitäten

## Ziel der Verprobung

- Erprobung unter realitätsnahen Marktbedingungen
- Erstes Feedback zum Nutzerverhalten und Akzeptanz aus dem Markt
- Datengestützte Evaluation der Marktinteraktion

# Welche Serviceeinrichtungen bilden wir im Pilot-Setup ab?



Von Nord nach Süd:  
Rostock Hbf, Maschen Rbf, Bremerhaven- Wulsdorf, Stendal, Leipzig Hbf, Münster Hbf,  
Fulda, Hanau, Aschaffenburg Hbf, Nürnberg Hbf, Regensburg Hbf, Augsburg Hbf

## Pilotumfang & Teilnehmerkreis

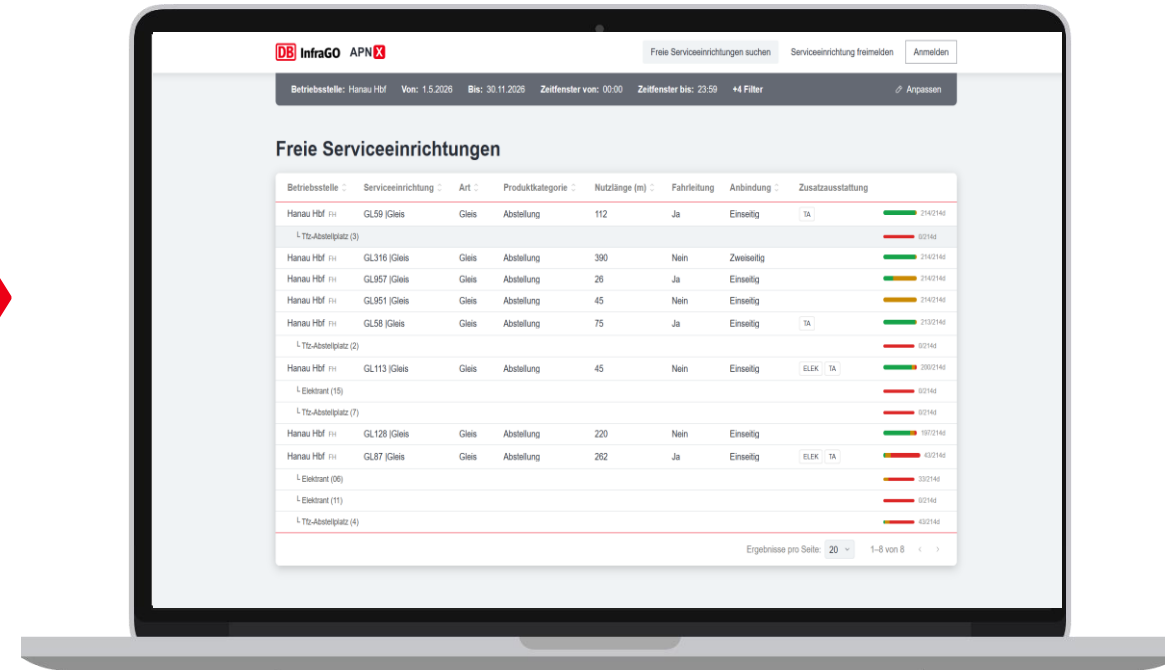
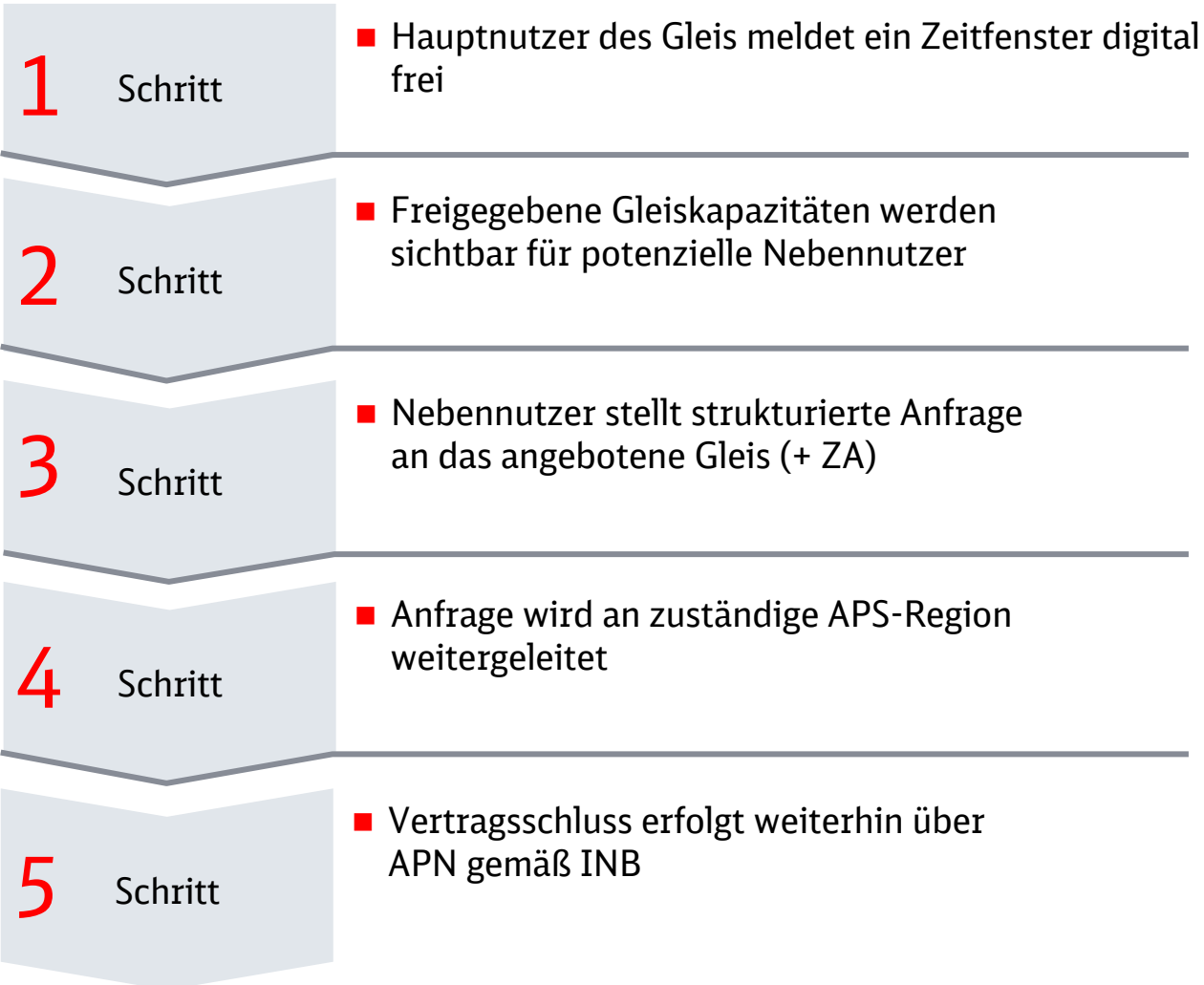
- Durchführung in definierten Betriebsstellen
- Auswahl von 12 Betriebsstellen nach folgenden Kriterien:  
Anzahl Nebennutzungen, Anzahl unberechtigter Nutzungen,  
überlastete SE, Verkehrssegment, Kundensegment und Region
- Begrenzung auf Serviceeinrichtungen innerhalb des Testfelds
- Einbindung realer Eisenbahnverkehrsunternehmen
- Teilnahme aller zugangsberechtigten EVU in den Pilot-  
Betriebsstellen möglich

## Nächste Meilensteine & Termine

- 07. Mai – 05. Juni → Testzeitraum inkl. Feedbackschleife
- Nach Bedarf → Einzel Kundentermine in Pilotstandorten

# Wie wird der neue Prozess in der Pilotphase laufen?

## Freimeldelogik von Gleisen auf der neuen Webanwendung APNX





## Zugriff auf APNX

Die Plattform APNX ist über folgenden Link zu erreichen:  
<https://pilot.apnx.projects.sma-dev.de/search>

Die Suche nach freien Kapazitäten ist auch ohne Login möglich. Ein Login wird nur für aktive Freimeldungen oder Anfragen benötigt.



## Erhalt der Logindaten sowie Rückfragen

Für den Erhalt Ihrer Logindaten oder Rückfragen kontaktieren Sie uns gerne per Mail unter:

DB InfraGO AG Produkt- und Preismanagement Serviceeinrichtungen  
[aps-zentrale@deutschebahn.com](mailto:aps-zentrale@deutschebahn.com)

## **Was bedeutet die gezeigte Statistik „2 % mehr Anmeldungen“? Gibt es diese Statistik auch für die Nutzlänge?**

Die angefragte Statistik liegt derzeit nicht vor. Bei weiterem Interesse wenden Sie sich gerne an [apszentrale@deutschebahn.com](mailto:apszentrale@deutschebahn.com). Dort kann geprüft werden, ob die Statistik erstellt werden kann.

## **Gibt es eine finanzielle Vergütung für das Freimelden freier Kapazitäten?**

Im Rahmen des Piloten ist keine Vergütung für das reine Freimelden von Kapazitäten vorgesehen. Durch die Freimeldung erhöhen Sie jedoch die Chancen auf eine erfolgreiche Nebennutzung und damit auf eine Entlastung Ihrer Entgelte.

## **Welchen Anreiz gibt es für EVU, freie Kapazitäten zu melden?**

Durch das Freimelden erhöhen Sie die Chancen auf eine erfolgreiche Nebennutzung und damit auf eine Entlastung Ihrer Entgelte. Gleichzeitig tragen Sie zu einer besseren Kapazitätsauslastung in Serviceeinrichtungen bei. Die Möglichkeit zur Freimeldung wurde auf Wunsch des Marktes im Piloten umgesetzt.

## **Wie werden Gleise behandelt, die für Bauleistung oder Eigenbedarf reserviert sind?**

Eigenbedarfsgleise gelten als wichtiger Hebel für Freimeldungen. Für die jeweiligen Anmelder werden separate Schulungen zur Nutzung von APNX angeboten. Freigemeldete Eigenbedarfsgleise können wie andere Gleise in APNX zur Nebennutzung angeboten werden.

## **Kann die Freimeldung direkt mit einer Stornierung des Zeitraums verknüpft werden?**

Nein. Da die Infrastrukturnutzungsbedingungen (INB) im Rahmen des Piloten nicht angepasst wurden, gibt es weiterhin keine Stornierungsmöglichkeiten für Einzelnutzungsverträge von Serviceeinrichtungen (ENV-SE).

## **Erhalten Hauptnutzer weiterhin Mitnutzungsanfragen, wenn ein Gleis bereits freigemeldet wurde?**

Ja und Nein. Der bestehende Nebennutzungsprozess über APN bleibt bestehen. Erfolgt eine Anfrage über APN, wird der Hauptnutzer weiterhin vom regionalen Management für Serviceeinrichtungen kontaktiert. Wird eine freigemeldete Kapazität direkt über APNX angefragt, erfolgt keine zusätzliche Benachrichtigung. Die Freimeldung ist verbindlich, kann jedoch bis zum Eingang einer Anfrage zurückgezogen werden.

## **Können auch Teilbereiche eines Gleises freigemeldet werden?**

Das anteilige Freimelden von Gleis-Metern ist im Rahmen des 100-Tage-Piloten derzeit nicht vorgesehen. Die Anforderung wurde aufgenommen und wird geprüft.

## **Wie wird der Fahrdienstleiter über Neu- oder Untervermietungen informiert? Wie wird verhindert, dass ein EVU nach freien Zeiten sucht, diese nicht bucht, aber nutzt?**

Da die Nebennutzung weiterhin vertraglich über APN abgewickelt wird, erfolgt die Information weiterhin an den Fahrdienstleiter automatisiert über APN. Unberechtigte Nutzungen von Serviceeinrichtungen werden sanktioniert.

## **Was passiert, wenn ein Nebennutzer ein Gleis nicht rechtzeitig zurückgibt?**

Missbräuchliches Verhalten kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Eine unberechtigte Nutzung von Serviceeinrichtungen wird jedoch sanktioniert.

## **Werden bekannte Einschränkungen und BAPSI-Meldungen berücksichtigt?**

Ja. Bekannte Einschränkungen werden berücksichtigt. Nichtverfügbarkeiten werden in APNX transparent angezeigt und können nicht angefragt werden. Nach Vertragsabschluss erhält der Nebennutzer die Informationen wie gewohnt über APN.

## **Was passiert, wenn ein Nebennutzer das Gleis wegen Störungen oder Baumaßnahmen nicht rechtzeitig freigeben kann?**

In diesem Fall wird die Belegung der Serviceeinrichtungen vor Ort operativ gesteuert.

## **Gibt es neue oder fehlende Funktionen in APNX?**

Eine automatische E-Mail-Benachrichtigung ist aktuell nicht vorgesehen. Die Anforderung wurde aufgenommen. Neu ist unter anderem die Anzeige von „Teiltreffern“ freier Kapazitäten und die Möglichkeit überhaupt Kapazitäten digital freimelden zu können.

## **Wer kann APNX nutzen?**

Die Suche nach freien Kapazitäten ist – wie bei APN – auch ohne Login möglich. Für das Freimelden oder Anfragen von Kapazitäten wird ein Login unter Ihrer Kundennummer benötigt. Zugangsdaten erhalten Sie über: [aps-zentrale@deutschebahn.com](mailto:aps-zentrale@deutschebahn.com).

## **Wie werden Zusatzausstattungen bei einer Nebennutzung berücksichtigt?**

Da die INB im Rahmen des Piloten nicht angepasst wurden, gelten weiterhin die bestehenden kommerziellen Regelungen. Der Hauptnutzer erhält in diesem Fall eine Erstattung für die vom Nebennutzer gebuchten Zusatzausstattungen.

## **Kann man Suchanfragen für bestimmte Bahnhöfe oder Parameter dauerhaft hinterlegen?**

Diese Funktion ist im Rahmen des 100-Tage-Piloten derzeit nicht vorgesehen. Die Anforderung wurde aufgenommen und wird geprüft.

## **Werden in APNX auch Kapazitäten ohne bestehende Verträge angezeigt?**

Ja. APNX zeigt sowohl aktiv freigemeldete Kapazitäten als auch Kapazitäten ohne bestehenden Nutzungsvertrag an.

## **Können bei Freigaben Kommentare hinterlegt werden?**

Diese Funktion ist im Rahmen des 100-Tage-Piloten derzeit nicht vorgesehen. Die Anforderung wurde aufgenommen und wird geprüft.

## **Gibt es ein Benutzerhandbuch oder eine Anleitung für APNX?**

Aktuell steht noch kein Benutzerhandbuch zur Verfügung. Es ist jedoch geplant, während des Pilotzeitraums ein Handbuch zu erstellen und in APNX bereitzustellen.

## **Wann kommt der Nutzungsvertrag zustande?**

Der Nutzungsvertrag kommt erst nach Angebotsannahme in APN zustande.

## **Werden APN und APNX künftig parallel genutzt?**

Im Rahmen des Piloten sind APN und APNX noch zwei getrennte Portale. Perspektivisch ist bei erfolgreichem Pilotverlauf eine Integration vorgesehen. APN liefert bereits heute die Datenbasis für APNX. Vertragsschluss und Abrechnung erfolgen weiterhin über APN.

## **Sieht der Nebennutzer Einschränkungen auch in BAPSI?**

Ja. Nach Abschluss eines gültigen Vertrags in APN erfolgt die Kommunikation zu Baumaßnahmen wie im bisherigen Verfahren.

## **Können weitere Betriebsstellen in den Piloten aufgenommen werden?**

Die Pilotstandorte wurden anhand verschiedener Kennzahlen ausgewählt. Aufgrund der auf 100 Tage begrenzten Pilotphase ist eine Erweiterung derzeit leider nicht möglich.

## **Warum gibt es keine Stornierungsmöglichkeit für Anlagenverträge?**

Da die Infrastrukturnutzungsbedingungen (INB) im Rahmen des Piloten nicht angepasst wurden, gibt es weiterhin keine Stornierungsmöglichkeiten für Einzelnutzungsverträge von Serviceeinrichtungen.

## **Werden Anfragen in APNX nur zu Bürozeiten bearbeitet?**

Während des Pilotzeitraums werden Anfragen noch per E-Mail an das regionale Management weitergeleitet und daher zu Bürozeiten bearbeitet. Perspektivisch ist eine Automatisierung der Vertragserstellung vorgesehen. Die Nutzung von APNX ist 24/7 möglich.

## **Werden künftig auch KAPA- oder AnDi-Gleise eingebunden?**

In AnDi-Bahnhöfen erfolgt die Vermarktung weiterhin direkt über den Anlagendisponenten. Ein Nutzungsvertrag in AnDi-Gleisen kommt dort mit der tatsächlichen Nutzung zustande, daher ist eine Nebennutzung nicht möglich.

## **Werden künftig zwei Systeme genutzt oder ist eine Zusammenführung geplant?**

Im Rahmen des Piloten sind APN und APNX noch getrennte Systeme. Perspektivisch ist bei erfolgreichem Pilotverlauf eine Integration vorgesehen. Vertragsschluss und Abrechnung erfolgen weiterhin über APN.

## **Gibt es zusätzliche Zugangsdaten für APNX?**

Die Suche nach freien Kapazitäten ist auch ohne Login möglich. Für das Freimelden oder Anfragen von Kapazitäten wird ein Login unter Ihrer Kundennummer benötigt. Zugangsdaten erhalten Sie unter Angabe Ihrer Kundennummer über: [aps-zentrale@deutschebahn.com](mailto:aps-zentrale@deutschebahn.com).

## **Können spitzenüberspannte Gleise gezielt gesucht werden?**

Ja. Der Fehler wurde bereits korrigiert. Spitzenüberspannte Gleise können nun gezielt gesucht werden. Die Suche liefert ausschließlich Gleise entsprechend der gewählten Kriterien.

## **Werden in APNX auch Zusatzausstattungen wie z. B. 230-V-Anschlüsse angezeigt?**

Ja. In APNX werden alle Zusatzausstattungen angezeigt, die auch in APN verfügbar sind.

## **Wird es Erläuterungen zu den Kürzeln der Zusatzausstattungen geben?**

Eine Mouseover-Funktion zur Erläuterung der Kürzel ist im aktuellen Piloten noch nicht vorgesehen. Die Anforderung wurde aufgenommen und wird geprüft.